

Jakobsweg - Erfahrungen

Beitrag von „Zauberwald“ vom 6. März 2023 15:18

Es ist so, dass ich gerne für mich alleine so eine Reise schaffen möchte. Allerdings gehört beim Jakobsweg auch dazu, unterwegs Gemeinschaft zu finden. Das mag ich schon und das möchte ich auch gerne. Meine letzte längere Reise allein liegt ein paar Jahrzehnte zurück und ich war früher viel mutiger. Für mich ist das kein Klacks, sondern ich habe auch ein bisschen Angst bzgl. Sicherheit. Aber wahrscheinlich wird eine allein reisende Frau in den 50ern nicht mehr so belästigt wie mit Anfang 20. Das habe ich damals schon erlebt und mich deshalb anderen allein reisenden Frauen unterwegs angeschlossen.

Diese Bedenken habe ich weniger, eher, ob man ausgeraubt oder von einem wilden Hund gebissen wird. Aber da es ja anscheinend total voll ist auf dem Weg, wird wohl nichts davon passieren. Ich würde erst einmal den, finde ich einfachsten Weg nehmen, der in Porto startet.